



## Pressemitteilung

Koblenz, 8. Mai 2008

Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, Kemperhof Koblenz

**Gemeinschaftsklinikum  
Koblenz-Mayen**

### ZENTRALE DIENSTE

Kerstin Dillmann  
Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

Koblenzer Straße 115-155  
56073 Koblenz

Telefon: 0261 / 499- 1004  
Telefax: 0261 / 499- 1020

kerstin.dillmann@  
gemeinschaftsklinikum.de  
www.gemeinschaftsklinikum.de

### Bankverbindungen:

Sparkasse Koblenz  
BLZ: 570 501 20  
Konto: 489

Postbank Köln  
BLZ: 370 100 50  
Konto: 386 54-505

## Kemperhof engagiert sich erneut für Friedensdorf International

### 11-jähriges Mädchen kann dank gelungener Hauttransplantation wieder laufen

KOBLENZ/AFGHANISTAN. Bereits seit 1967 hilft Friedensdorf International weltweit den unschuldigsten Opfern von Kriegen und Krisen – den Kindern. Unterstützt wird die Organisation auch vom Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz. „Als Krankenhaus mit Kinderklinik fühlen wir uns in besonderem Maße verpflichtet, uns für die Genesung von Kindern und Jugendlichen aus ärmeren Ländern der Welt einzusetzen“, sagt Prof. Dr. Manfred Rister, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin im Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz. Der 11-jährigen Yagut aus Afghanistan konnte in ihrer Heimat nach einer Verbrennung am Unterschenkel nicht mehr geholfen werden. Im Kemperhof wurde ihr erneut Haut transplantiert. „Wir sind sehr froh, dass die fehlgeschlagene Hauttransplantation durch eine erneute OP behoben werden konnte und Yagut nun auch endlich wieder laufen kann“, sagt Dr. Bernhard Rosenkranz, Leitender Oberarzt in der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie.



### Bildunterzeile:

Dr. Bernhard Rosenkranz, Leitender Oberarzt in der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, und Dr. Maike Fischer, Ärztin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, freuen sich für Yagut, die nach erfolgreicher Behandlung nun wieder den Kemperhof verlassen darf.